

# Inhalt

Geleitwort des Herausgebers . . . . .	V
<b>Einführung</b>	
von Ulrich Dobhan OCD . . . . .	XI
1. Edith Stein und Johannes vom Kreuz . . . . .	XI
2. Die Kreuzeswissenschaft . . . . .	XVIII
3. Vollendet oder unvollendet? . . . . .	XXVII
4. Edith Stein als Übersetzerin von Gedichten des Johannes vom Kreuz . . . . .	XXVIII
Literaturverzeichnis . . . . .	XXXI
Abkürzungen . . . . .	XXXV
Editorische Hinweise . . . . .	XXXVII

## Kreuzeswissenschaft

Widmung . . . . .	2
Vorwort . . . . .	3
Einleitung: Sinn und Entstehungsgrundlagen der Kreuzeswissenschaft	5
I. Kreuzesbotschaft . . . . .	9
1. Frühe Begegnungen mit dem Kreuz . . . . .	9
2. Die Botschaft der Heiligen Schrift . . . . .	10
3. Das Meßopfer . . . . .	16
4. Kreuzesvisionen . . . . .	18
5. Die Botschaft des „Kreuzes“ . . . . .	21
6. Inhalt der Kreuzesbotschaft . . . . .	26

II. Kreuzeslehre . . . . .	28
Einleitung: Johannes vom Kreuz als Schriftsteller . . . . .	28
1. Kreuz und Nacht (Nacht der Sinne) . . . . .	31
§ 1. Unterschied im Symbolcharakter: „Wahrzeichen“ und „kosmischer Ausdruck“ . . . . .	31
§ 2. Das Lied von der Dunklen Nacht . . . . .	35
§ 3. Dunkle Nacht der Sinne . . . . .	37
a. Einführung in den Sinn der „Nacht“ . . . . .	37
b. Aktives Eingehen in die Nacht als Kreuzesnachfolge . . . . .	38
c. Passive Nacht als Gekreuzigtwerden . . . . .	41
2. Geist und Glauben, Tod und Auferstehung (Nacht des Geistes) . . . . .	46
Einleitung: Entwicklung der Fragen . . . . .	46
§ 1. Entblößung der geistigen Kräfte in der aktiven Nacht . . . . .	47
a. Die Nacht des Glaubens als Weg zur Vereinigung . . . . .	47
b. Entblößung der geistigen Kräfte als Kreuzweg und Kreuzestod . . . . .	50
c. Untauglichkeit alles Geschaffenen als Mittel der Vereinigung. Unzulänglichkeit natürlicher und übernatürlicher Erkenntnis . . . . .	53
d. Entblößung des Gedächtnisses . . . . .	66
e. Läuterung des Willens . . . . .	73
§ 2. Wechselseitige Aufhellung von Geist und Glauben . . . . .	91
a. Rückblick und Ausblick . . . . .	91
b. Natürliche Geistestätigkeit. Die Seele, ihre „Teile“ und Kräfte . . . . .	93
c. Übernatürliche Erhebung des Geistes. Glaube und Glaubensleben . . . . .	95
d. Außerordentliche Gnadenmitteilungen und die Loslösung davon . . . . .	98
§ 3. Tod und Auferstehung . . . . .	100
a. Passive Nacht des Geistes . . . . .	100
α) Glaube, dunkle Beschauung, Entblößung . . . . .	100
β) Entbrennen in Liebe und Umgestaltung . . . . .	109
γ) Die geheime Leiter . . . . .	116
δ) Das dreifarbiges Kleid der Seele . . . . .	120
ε) Im Dunkel und verborgen – in tiefer Ruhe . . . . .	122
b. Die Seele im Reich des Geistes und der Geister . . . . .	126
α) Bau der Seele; Gottes Geist und geschaffene Geister . . . . .	126
β) Verkehr der Seele mit Gott und mit den geschaffenen Geistern . . . . .	128

γ) Das Innerste der Seele und die Gedanken des Herzens . . . . .	131
δ) Seele, Ich und Freiheit . . . . .	132
ε) Die verschiedenen Arten der Vereinigung mit Gott .	139
ζ) Glaube und Beschauung. Tod und Auferstehung . .	151
3. Die Herrlichkeit der Auferstehung . . . . .	155
§ 1. In den Flammen der göttlichen Liebe . . . . .	155
a. An der Schwelle des ewigen Lebens . . . . .	156
b. Vereint mit dem Drei-Einen . . . . .	163
c. Im Strahlenglanz der göttlichen Herrlichkeit . . . . .	170
d. Verborgenes Liebesleben . . . . .	179
e. Eigenart der „Lebendigen Liebesflamme“ im Vergleich mit den älteren Schriften . . . . .	182
§ 2. Der Seele Brautgesang . . . . .	184
a. Der „Geistliche Gesang“ und sein Verhältnis zu den anderen Schriften . . . . .	184
b. Der leitende Gedankengang nach der Darstellung des Heiligen . . . . .	197
c. Das beherrschende Bild und seine Bedeutung für den Gehalt des Gesanges . . . . .	200
d. Das Brautsymbol und die einzelnen Bilder . . . . .	201
e. Brautsymbol und Kreuz (Mystische Vermählung, Schöpfung, Menschwerdung und Erlösung) . . . . .	213
III. . . . .	228
Namenregister . . . . .	264